

Neues aus dem Spannskamp

Rundbrief 2/2024



Aus dem Quartiersbüro **03**

Was ist los im Spannskamp **04-11**

Aus der Schiffszimmerer-Genossenschaft
Vertreterwahl in 2025
Fotoausstellung 60 Jahre Spannskamp
Werkstube
Treffen für Nähbegeisterte
Musik-Café
Buchtausch

Veranstaltungsüberblick **12-13**

Regelmäßige Angebote **14**

Wiederkehrende Angebote **15**

Rückblick **16-20**

Service für Sie vor Ort **21-23**

Gesundheit und Älterwerden
Fünf Jahre WG für Menschen mit Demenz

In Hamburg sagt man Tschüss **24**

Herausgeber

Diakonie 
Hamburg

Diakonisches Werk Hamburg
Fachbereich Familie und Senioren
Quartiersentwicklung
Königstraße 54 | 22767 Hamburg
www.diakonie-hamburg.de

unbeschriftete Fotos © Diakonisches Werk Hamburg

SCHIFFSZIMMERER
GENOSSENSCHAFT



MEHRQUARTIER



Ein Konzept der Schiffszimmerer-Genossenschaft

Aus dem Quartiersbüro

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

ein volles Programm bietet der Quartierstreff: Für Kleine und Große, für Sportliche, Gesellige und Gestaltende. Das meiste davon bieten Sie als Mitglieder der Genossenschaft und Aktive selbst an. Wir freuen uns über vier neue Angebote: den Nähtreff, den Tanztreff, die Werkstube und den Büchertausch im Januar – vielen Dank für Ihre Initiativen!

Im Herbst legen wir den Schwerpunkt auf das Thema Gesundheit und Älterwerden mit Informationsveranstaltungen zum Lokalen Gesundheitszentrum, Patientenverfügung und Beratungen. Außerdem gibt es wieder ein Musik-Café zusammen mit den Angehörigen der Demenz-WG und die beliebte IT-Sprechstunde mit Herrn Fitzner.

Dieser Rundbrief wird der letzte seiner Art sein.

Wir beenden unsere Tätigkeit mit Ende des Jahres 2024. Linda Röhrig wird sich bereits im September verabschieden, Caroline Bolte im Dezember. Wir haben sehr gerne hier am Spannskamp mit den Kooperationspartnern das Konzept des Wohnenbleibens auch bei Hilfebedarf entwickelt und mit Ihnen, die hier leben, die Chancen mitgestaltet, die eine Nachverdichtung bringt. Wir sind gemeinsam mit der Schiffszimmerer Genossenschaft der Meinung: Es ist richtig gut geworden!

Herzliche Grüße

Ihre **Caroline Bolte**
und Linda Röhrig

Quartiersentwicklerinnen
Spannskamp

Spannskamp 30c
22527 Hamburg
Telefon: 040 30620-269
E-Mail: [quartiersentwicklung@
diakonie-hamburg.de](mailto:quartiersentwicklung@diakonie-hamburg.de)



Caroline Bolte



Linda Röhrig

Fotos © Annette Scharder

**Aus der Schiffszimmerer-Genossenschaft:
Veränderungen im Quartier**

Wir möchten Sie über Veränderungen informieren, die Ende 2024 anstehen. Erinnern Sie sich noch? 2015 wurde die Nachverdichtung eingeläutet, unter zum Teil schwierigen Bedingungen. Wir wollten das Quartier mit modernem, barrierearmen Wohnraum für alle Lebenslagen ergänzen.

Die Kolleginnen der Quartiersentwicklung haben Sie dabei begleitet, informiert und Beteiligungsmöglichkeiten angeboten. Daraus sind besondere Angebote entstanden, um auch im Alter und bei Hilfebedarf im Bestand wohnen bleiben zu können: die Wohnung für Menschen mit dementieller Erkrankung, eine Vierer-WG für mobilitätseingeschränkte Menschen und eine Wohnung, in der Sie kurzfristig betreut werden können, zum Beispiel nach einem Krankenhausbesuch. Zudem hat die Quartiersentwicklung die Engagierten begleitet, viele ansprechende Angebote zu entwickeln, die die Aktivitäten der Vertreterinnen und Vertreter gut ergänzen. Die neuesten Projekte sind die Werkstatt und ein Nähangebot.

Mit unseren Kooperationspartnern, dem Diakonischen Werk und der Martha-Stiftung haben wir großes Glück und arbeiten vertrauensvoll zusammen. Sogar der Erste Bürgermeister hat sich auf ihre Einladung hin ein Bild von den Angeboten im Spannskamp gemacht.

Nun ist das Quartier aus unserer Sicht sehr gut aufgestellt. Die „Neuen“ sind gut angekommen, es gibt verschiedene Unterstützungsformen, um vor Ort älter zu werden. Im Quartierstreff gibt es kaum eine freie Zeit und die Stimmung ist ausgezeichnet, wie das letzte Sommerfest gezeigt hat.

Das ist für uns als Genossenschaft der Moment, um den Blick wieder auf das Ganze zu richten. Das Format hat uns überzeugt, so dass wir uns aus dem Spannskamp zurückziehen und dies auch in anderen Wohnanlagen ermöglichen wollen. In einvernehmlicher Abstimmung mit dem Diakonischen Werk beenden wir den Einsatz der Quartiersentwicklung mit dem Jahresende 2024.

Was ist los im Spanskamp

Das bedeutet für Sie, Abschied zu nehmen von Frau Bolte und der intensiven Unterstützung vor Ort. Gleichzeitig möchten wir Sie weiterhin gut begleiten.

Viola L'Hommedieu, Abteilung Quartiers- und Freiwilligenmanagement, und **Katarzyna Nowak** aus der Vermietungsabteilung, planen jeweils einmal im Monat eine Sprechstunde vor Ort. Informationen hierzu werden wir rechtzeitig aushängen. Zentrale Informationen werden Sie im Schaukasten finden. Der Rundbrief und der Newsletter werden eingestellt.

Wenn Sie sich engagieren möchten, wenden Sie sich jederzeit an:

Viola L'Hommedieu

Tel.: **040 63800-167**

E-Mail: **v.lhommedieu@schiffszimmerer.de**

Sie begleitet Engagierte in allen Quartieren.

SCHIFFSZIMMERER
GENOSSENSCHAFT



Raumanfragen rund um den Quartierstreff und Gemeinschaftsraum stellen Sie weiterhin an unseren Vertretersprecher

Matthias Hochsprung

E-Mail: **vertreter-stellungen@wtnet.de**



**Ihre Vertreter
Stellungen**

Die Wohn- und Versorgungsangebote der Martha Stiftung erreichen Sie über

Sabine Wannags

Tel. **01512 57 60 637**

www.martha-stiftung.de



Martha Stiftung

An dieser Stelle **ein ganz herzliches DANKE**, dass Sie die Quartiersentwicklung gemeinsam mit allen Beteiligten zu so einem guten Ergebnis geführt haben!

Viola L'Hommedieu

Was ist los im Spannskamp

Vertreterwahl in 2025

Sie haben eine sehr aktive Vertreter-Gruppe in Stellingen. Dank dieser und den Engagierten gibt es vielfältige Angebote im Quartier und die Möglichkeit, die Gemeinschaftsräume privat zu mieten. Sie fördern damit Ihre gute Nachbarschaft.

Durch das Vertreteramt setzen Sie sich für die Gemeinschaft ein. Und Genossenschaften lohnen sich für alle: Sie sichern bezahlbaren Wohnraum und Ihre Nutzungsgebühren werden für den Wohnungsbestand und die Gemeinschaft eingesetzt.

Sie wollen diese Rahmenbedingungen auch für die Zukunft sichern?
Sie möchten mehr über die Entscheidungen von Vorstand und Aufsichtsrat erfahren? Sie möchten Ihre Stimme einmal im Jahr bei der ordentlichen Vertreterversammlung einbringen?

Dann lassen Sie sich als Kandidatin oder Kandidat für das Vertreteramt aufstellen. Ab sofort können Sie Ihre Kandidatur über das Kontaktformular vormerken lassen. Mehr erfahren Sie über den QR-Code:

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihre Vertreterinnen und Vertreter oder an

Viola L'Hommedieu

Tel.: **040 63800-167**

E-Mail: **v.lhommedieu@schiffszimmerer.de**



SCHIFFSZIMMERER
GENOSSENSCHAFT



Was ist los im Spanskamp

Fotoausstellung 60 Jahre Spanskamp

1964 – 2024

Beim Fotowettbewerb reichten uns zwei Spanskamper Preisträgerinnen ihre nostalgischen Fotoreihen von 1964 und 1965 ein. Eine Jury aus den VertreterInnen half bei der Auswahl weiterer Archivfotos.

Entstanden ist eine kleine Fotoausstellung in Form eines Zeitstrahls im Quartierstreff. Es gibt einige besondere Momente zu sehen: von der Modellplanung, dem Bau der Siedlung, den ersten Einzügen über verschiedene Sommer- und Kinderfeste bis hin zum hohen Besuch des Ersten Bürgermeisters Peter Tschentscher und des ehemaligen Präsidenten der Diakonie Deutschland Ulrich Lilie.

Schauen Sie doch mal an einem Dienstagmorgens vorbei und tauchen Sie in die kleine Zeitreise aus dem Spanskamp ein.



Werkstube

Die Werkstube entsteht im Raum der ehemaligen Bücherstube.

Nachdem der Boden erneuert, Schränke gestellt und ein Wasseranschluss beauftragt wurden, ist die Gruppe nun dabei, die Ausstattung mit Werkbank, Werkzeug und Beleuchtung zu planen.

Sollten Sie aus Ihrem Bestand gut erhaltenes Werkzeug abzugeben haben, hat die Gruppe Interesse, es zu übernehmen oder abzukaufen. Ebenso gesucht wird ein Bürostuhl.

Melden Sie sich hierfür bitte bei Harald Rieckmann, Telefon 541 458.

Die Werkstube wird eine Selbsthilfe-Werkstatt sein.

Fahrräder und Holz können bearbeitet werden, keine Lackarbeiten.

Auf Anfrage und nach einer Unterweisung können Mitglieder der Genossenschaft und ihre Familien die Werkstube zu abgestimmten Zeiten selbständig nutzen. Alle Arbeiten erfolgen in eigener Verantwortung.

Ein Tag der offenen Tür zur Eröffnung ist geplant.

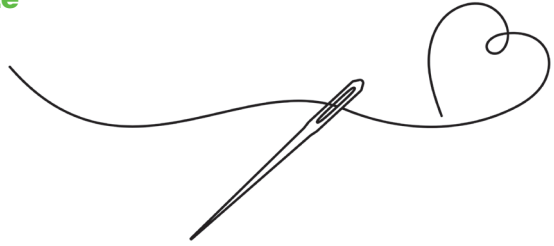


Weitere Interessierte sind willkommen.

Die Gruppe ist zu erreichen über: **werkstube-spannskamp@posteo.de**

Was ist los im Spanskamp

Treffen für Nähbegeisterte zum gemeinsamen Gestalten



Wer möchte mit uns ein paar Stunden verbringen, um in Gemeinschaft seinem Hobby nachzugehen?

Da wir kein Nähkurs sind, bringt jeder sein eigenes Projekt, Material und Nähmaschine mit – das Treffen lebt vom Austausch, Ideenfinden und Problemlösen.

Wer Interesse hat, kann mit dem QR-Code unserer WhatsApp-Gruppe beitreten. Dort sprechen wir die Uhrzeit und die nächsten Termine ab.



Wir freuen uns, mit anderen Nähwütigen in Kontakt zu kommen, um weitere und regelmäßige Nähtreffen zu organisieren.

Tanja Berger und **Daniela Schmidt**

Zur WhatsApp-Gruppe:



Was ist los im Spannskamp

Musik-Café mit der Demenz-WG

Zusammen mit der Angehörigengruppe der Demenz-WG der Martha Stiftung veranstalten wir ein kleines Konzert mit dem Musiker Chris Martius.

Am Mittwoch, 23. Oktober, 15-17 Uhr im Quartierstreff

Das Konfetti-Café im März 2024 hat uns inspiriert, einen weiteren quirlig-melodischen Nachmittag zu veranstalten. Freuen Sie sich auf zwei Stunden mit dem professionellen Musiker Chris Martius – zum Mitsingen, gemeinsam Lachen und Genießen. Kaffee, Kuchen und Eintritt sind frei.



Tanztreff Ü40

Seit September veranstaltet Ronald Lilienthal mit Nachbarn den Tanzabend. Dabei bringt man sich gegenseitig Tänze bei, frischt alte Schrittfolgen auf und kommt in Kontakt.

Für alle, die Lust haben, bei guter Musik und fröhlicher Stimmung die Tanzbeine zu schwingen.



Jeden ersten Mittwoch im Monat

19-21:30 Uhr im Gemeinschaftsraum Spannskamp 32a

Buchtausch

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

die gemütliche Zeit des Jahres naht, und was gibt es Schöneres, als sich mit einer Wolldecke und heißem Tee auf dem Sofa zu verkriechen und ein gutes Buch zu lesen? Wir wissen, wie das ist: Man hat immer zu viele Bücher und doch nie genug.

Deshalb freuen wir uns, Ihnen unseren nachhaltigen **Buchtausch** vorzustellen:

- **Bringen Sie Ihre Bücher:** Nehmen Sie einfach die Bücher mit, die Sie nicht mehr brauchen.
- **Kommen Sie vorbei:**
Sonntag, 19. Januar 2025 um 15 Uhr im Quartierstreff.
- **Tauschen und stöbern:** Legen Sie Ihre Bücher aus, stöbern Sie in anderen und nehmen Sie mit, was Ihnen gefällt.
- **Keine Bücher zum Abgeben?** Kein Problem! Kommen Sie trotzdem vorbei und bedienen Sie sich.

Es geht nicht darum, 1:1 zu tauschen, sondern darum, neue Leser*innen für Ihre aussortierten Bücher zu finden. Auch Kinder und ihre Bücher sind herzlich willkommen!

Damit das Stöbern und die Gespräche noch schöner werden, bieten wir **Kaffee, Tee, Kuchen und Kekse** an. Am Ende können Sie Ihre Bücher wieder mitnehmen oder diese da lassen und wir kümmern uns darum, sie einer wohlthätigen Einrichtung zu spenden.

Bei Fragen werden Sie sich an **Anne Jackwirth:**
anne.jackwirth@yahoo.de

Wir freuen uns auf Sie!



Veranstaltungsüberblick

September

Bastelaktion Eltern-Kind Gruppe für Kinder bis 7 Jahre
Freitag, 6. September, 16-18 Uhr

Tour der Radlergruppe Zum Kanuclub Over/Elbe
Mittwoch, 18. September, 10 Uhr vor dem Quartierstreff



Bowling

Freitag, 27. September, 19:30 Uhr,
Anmeldung erforderlich, bitte auf Aushänge achten

Näh-Treff

Samstag, 28. September
im Gemeinschaftsraum Spannskamp 32a



Oktober

Bastelaktion Eltern-Kind Gruppe für Kinder bis 7 Jahre
Freitag, 4. Oktober, 16-18 Uhr

Willkommenstreff für Neuzugezogene
Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr im Quartierstreff

Info-Vormittag: Zum Wohle Ihrer Gesundheit:

Das Lokale Gesundheitszentrum Alte Eichen stellt sich vor im Quartierstreff
Dienstag, 15. Oktober, 10-12 Uhr

Tour der Radlergruppe Zum Melkhus nach Arderstorf
Mittwoch, 16. Oktober, 10 Uhr vor dem Quartierstreff



Bingo

Donnerstag, 17. Oktober, 15-17 Uhr



Info-Nachmittag Patientenverfügung

Dienstag, 22. Oktober, 15-17 Uhr

Musik-Café

Mittwoch, 23. Oktober, 15-17 Uhr

Beratung rund ums Älterwerden

Dienstag, 29. Oktober, 15-17 Uhr

Veranstaltungsüberblick

November

Bastelaktion Eltern-Kind Gruppe für Kinder bis 7 Jahre
Freitag, 1. November, 16-18 Uhr

Smartphone Sprechstunde
Mittwoch, 6. November, 15-18 Uhr

PC-Schulung Microsoft Office: Word, Excel und Powerpoint
Mittwoch, 13. November, 15-18 Uhr

Tour der Radlergruppe Zum Grillen/Eintopf nach Gut Haidehof
Mittwoch, 20. November, 10 Uhr vor dem Quartierstreff

Bingo
Donnerstag, 21. November, 15-17 Uhr

Wohn-Pflege-Beratung
Mittwoch, 27. November, 14-16 Uhr



Martha Stiftung

Dezember

Smartphone Sprechstunde
Mittwoch, 4. Dezember, 15-18 Uhr

Bastelaktion Eltern-Kind Gruppe für Kinder bis 7 Jahre
Freitag, 6. Dezember, 16-18 Uhr

Tour der Radlergruppe Zum Harburger Weihnachtsmarkt
Mittwoch, 18. Dezember, 18 Uhr vor dem Quartierstreff

Bingo
Donnerstag, 19. Dezember, 15-17 Uhr



Januar

Buchtausch
Sonntag, 19. Januar 2025, 15 Uhr im Quartierstreff

Regelmäßige Angebote
im und um den Spanskamp

MONTAG

- 10:30 - 11:30 Uhr **YOGA hilft** Gemeinschaftsraum Tierparkallee 32
- + 14:00 - 15:00 Uhr **Mobil und Fit bis ins hohe Alter** Gymnastik LAB*
15:15 - 17:00 Uhr Anmeldung bei Fr. Gerlitz: Tel. 040 5577 9380

DIENSTAG

- 15:30 - 17:00 Uhr **Erzählcafé NEU:** jeden 1. und 3. Dienstag
- 15:00 - 17:00 Uhr **Sprechstunde**
der Quartiersentwicklerin Caroline Bolte

MITTWOCH

- 10:00 - 11:00 Uhr **Bewegung und Spaß** GWE e.V.*
Anmeldung bei Hr. Lorentz: Tel. 040 5520 4194
- ab 10:00 Uhr **Radtour** wechselnde Ziele, vorm Quartierstreff,
jeder 3. Mittwoch
- 19:00 - 21:30 Uhr **Tanztreff Ü40** im Spanskamp 32, jeden 1. Mittwoch

DONNERSTAG

- 10:00 - 12:00 Uhr **Frühstücks-Treff** LAB*, jeden 1. Donnerstag
- 11:00 - 13:00 Uhr **Handarbeiten** LAB*, jeden 1. und 3. Donnerstag
- 15:00 - 17:00 Uhr **Bingo**, jeden 3. Donnerstag

FREITAG

- 16:00 - 18:00 Uhr **Eltern-Kind-Gruppe** bis 7 Jahre

Haben Sie Fragen zu einzelnen Angeboten oder möchten selbst etwas anbieten?
Wenden Sie sich an Caroline Bolte im Quartiersbüro: 040 30620 269

Wiederkehrende Angebote
im und um den Spanskamp

Smartphone-Sprechstunde

Herr Fitzner klärt in seinen Sprechstunden wieder die wichtigsten Fragen rund ums Smartphone und die digitale Welt.

Smartphone Sprechstunde

Mittwoch, 6. November, 15-18 Uhr

Mittwoch, 4. Dezember, 15-18 Uhr

PC-Schulung Microsoft Office: Word, Excel und Powerpoint

Mittwoch, 13. November, 15-18 Uhr

Bewegung und Spaß

In netter Gemeinschaft den eigenen Körper in Bewegung bringen – das ist das Ziel unserer Angebote im Spanskamp und der Tierparkallee.

Wir freuen uns, dass die Angebote so gut bei Ihnen ankommen.

„Mach mit bleib fit“, jeden Mittwoch von 10 bis 11 Uhr im Quartierstreff

**„Oh my Yoga!“– Yoga hilft für Menschen ab 60 Jahre,
jeden Montag, 10:30-11:30 Uhr im Gemeinschaftsraum Tierparkallee 32**
Ist auch mit Rollator und im Rollstuhl wunderbar möglich!

Wohn-Pflege-Beratung der Martha-Stiftung

Am Mittwoch, 27. November 14-16 Uhr im Quartierstreff Spanskamp 30c

Frau Wannags berät Sie zu allen aufkommenden Fragen rund um die **Pflege, neue Wohnformen und Älterwerden.**

Sabine Wannags | Servicewohnen Martha Stiftung

Tel. 01512 57 60 637 | sabine.wannags@martha-stiftung.de

Frau Abasi berät Sie zu Themen rund um die **Pflegeversicherung, Pflegegrad und Hilfsmittel.**

Nadine Abasi | Pflegedienstleitung Ambulante Pflege St. Markus

Tel. 040-43273131 | nadine.abasi@martha-stiftung.de

Im ersten Halbjahr 2024 sind wir zu diesen wunderbaren Veranstaltungen zusammeng gekommen.

Musik-Café

Am 28. März hatten die **Angehörigen der Demenz-WG und die Quartiersentwicklung** gemeinsam zu einem **Musik-Café** im Quartiers-treff eingeladen. Nachbarn aus der WG und aus dem Spannskamp kamen zusammen, und auch der Verein **Konfetti im Kopf e.V.** brachte seine Stammgäste mit.

Alle Gäste waren beglückt von der schwung-vollen Stimmung und den Liedern, die Julia Kossmann mit ihrer Gitarre sang. Eine weitere Runde ist in Planung.



Stadtteilpolizist

Der **Stadtteilpolizist** vom Kommissariat Stellingen hat uns am 18. Juni anschaulich zu den Themen **Telefonbetrug, Trick- und Taschendiebstahl** beraten.

Seine wichtigsten Aussagen waren:

- Lass niemanden in deine Wohnung – auch keine angeblichen Handwerker, Polizisten und andere Helfer.
- Wenn ein Anrufer vorgibt, ein Angehöriger zu sein und höchste Stress-momente inszeniert: leg einfach auf.
- Nimm in der Handtasche nur diejenigen Wertsachen mit, die du an diesem Tag brauchst.



Hafenrundfahrt – Na denn man tau!

Die Vertreterinnen und Vertreter hatten am 8. Mai zu einer großen Hafenrundfahrt eingeladen.

Mit ca. 20 Teilnehmenden sind wir gemeinsam zu den Landungsbrücken gefahren. An der Brücke 2 wartete schon unser Schiff auf uns. Bei herrlichem Wetter nahmen wir alle draußen Platz und durften eine wunderbare und interessante ca. zweistündige Tour durch den Hafen, bei Getränken und Snacks genießen. Vorbei an den riesigen Containerschiffen. Wir lauschten den Erklärungen und Dönjes des „Hamburger Jung“, der uns mit Witz, Charme und Wissen unterhalten hat.

Gerne wieder! – sagen alle, die dabei waren.

Regina Hastedt



Eltern-Kind-Treff

Viele kreative Bastelaktionen, Kinderschminken, Waffel backen und Zeit zum Spielen und Toben haben in den letzten Monaten im Quartierstreff bei der Eltern-Kind Gruppe für Kinder bis 7 Jahren stattgefunden.

Neue Familien sind herzlich willkommen: **freitags 16-18 Uhr.**
Jeden ersten Freitag im Monat gibt es ein Bastelprogramm.



Sommerfest zum 60. Jubiläum

Am 21. Juni rückte das Team der Schiffszimmerer Genossenschaft zur Feier des Jubiläums an und brachte Getränke, Crepes und Pide mit. Der Vorstand Herr Speeth dankte allen Helferinnen und Helfern und würdigte das jahrelange, große Engagement aller Beteiligten.

Mit Matthias Hochsprung nahm er die Geschichte der Siedlung in den Blick. „Es waren so viele Kinder auf den Festen...“ Dies beschrieb auch die Preisträgerin des Fotowettbewerbs 60 Jahre Spannskamp. Frau Karstens und Frau Lyra wurden für ihre Fotogeschichten ausgezeichnet.

Die vierköpfige Musiker-Gruppe „The Penguins“ legten einen angenehmen Sound in den Hintergrund. Und nach Abbau der Außenstände ging die Party noch bis spät in die Nacht weiter: Karaoke weckt die Lebensgeister ...!



Kleidertausch im Erzählcafé Altes loslassen und neu sortieren



Die **Damenrunde vom Erzählcafé** trifft sich **jeden 1. und 3. Dienstag im Monat**. Dabei finden sie immer spannende Themen für den Austausch, lesen sich Gedichte vor, singen zusammen, feiern Fasching und vieles mehr.

Im Juli fand zum ersten Mal ein Kleidertausch statt. Jede brachte ein paar aus-sortierte Kleidungsstücke mit, konnte sich neue Teile aussuchen. Und alles, was keine neue Besitzerin fand, nimmt Monika als Spende mit nach Argentinien.

Wir finden, eine tolle nachhaltige Idee und den Frauen hat es sichtlich Spaß gebracht. Es wird sicherlich nicht der letzte Kleidertausch gewesen sein.

Interessierte sind herzlich willkommen.
Fragen beantwortet Renate Waller, Tel. 541 693



Gesundheit und Älterwerden

Unser Themenschwerpunkt im Oktober

Gesundheit.LOKAL

ist ein Lokales Gesundheitszentrum an der Diakonie Alten Eichen. Das Zentrum beinhaltet verschiedene medizinische, pflegerische und soziale Professionen, die eng verzahnt zusammenarbeiten. Das primäre Ziel ist es, niedrigschwellig und kostenlos Menschen jeden Alters, Geschlechts oder Herkunft in den umliegenden Stadtteilen zu erreichen und zu helfen. Es ist kostenfrei, offen für alle und ohne Attest oder Überweisung.

Wördemanns Weg 23a | 22527 Hamburg | Tel: 040 548 72 500

Info-Veranstaltung von Gesundheit.LOKAL
mit der Community Health Nurse Kim Hammerschmidt
und der Sozialberaterin Gina Wohler

Am Dienstag, 15.10. um 10-12 Uhr im Quartierstreff Spannskamp 30c

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Für den Fall, dass Sie selbst einmal nicht mehr entscheidungsfähig sein sollten, können Sie in einer Patientenverfügung im Vorwege ihre Zustimmung zu bestimmten medizinische Behandlungsmöglichkeiten erteilen.

Nur autorisierte Personen sind berechtigt, Ihren Vorgaben gegenüber Ärztinnen und Ärzten oder Pflegepersonen zur Geltung zu bringen.

Das Verfassen einer Patientenverfügung ebenso wie die Vorsorgevollmacht sind eine sehr persönliche Angelegenheit, über die Sie sich gut informieren sollten.

Wir haben Frau Neu vom Insel e.V. zu einer Beratung eingeladen.

Am Dienstag, 22. Oktober um 15-17 Uhr im Quartierstreff

Beratung rund ums Älterwerden

Sie haben Fragen in Bezug auf Gesundheit, Altersvorsorge und Pflegemaßnahmen etc.?

Unsere Kollegin **Frau Barbara Kirsche von SeniorPartner Diakonie** bietet Ihnen kompetente Hilfe und Beratung an.

Am Dienstag, 29. Oktober von 15-17 Uhr im Quartierstreff

Fünf Jahre WG für Menschen mit Demenz

2024 feierte die **ambulanten Wohn-Pflege-Gemeinschaft** (aWPG) ihr fünfjähriges Jubiläum im Spanskamp.

Am 9. Januar 2019 wurde diese speziell für Menschen mit Demenz konzipierte Wohngemeinschaft mit einem feierlichen Akt offiziell eingeweiht. Hier wohnen neun Bewohnerinnen und Bewohner mit jeweils ihrem eigenen, persönlich möblierten Apartment. Das Leben spielt sich zumeist im großen Gemeinschaftsraum ab, in dem zusammen gekocht, gegessen, gespielt und geklönt wird. Betreut werden sie von einem Pflegedienst, der rund um die Uhr vor Ort ist.

*„Wir wollen die Selbstständigkeit der Bewohner fördern,
indem wir sie aktiv in den Alltag einbinden“,*

erklärt Teamleiterin Petra Ossenbrüggen von der ambulanten Pflege St. Markus/Martha Stiftung, die seit dem allerersten Tag dabei ist.

Je nach Fähigkeit (und natürlich nach Lust und Laune) können sich die Bewohner an der Zubereitung der Mahlzeiten oder an der Gartenarbeit beteiligen – speziell für demenzkranke Menschen ist diese aktive Alltagsgestaltung wichtig. Grundsätzlich darf jeder seinen Tagesablauf gemäß seinen Interessen selbst bestimmen, so dass für alle ein Gefühl des Vertrauens und der Geborgenheit entsteht.



Service für Sie vor Ort

Die Angehörigen haben eine wichtige Rolle: Sie entscheiden gemeinsam, wer in die WG aufgenommen wird und stimmen auch über finanzielle Angelegenheiten ab. Darüber hinaus wird von ihnen eine regelmäßige Mitarbeit erwartet – sei es beim Beschaffen von Möbeln, bei der Organisation des Freizeitprogramms oder bei der Gestaltung des Gartens.

*„Ich bin glücklich, dass meine Mutter hier wohnt.
Demenz ist für alle ein schweres Los, und deshalb ist es ein beruhigendes
Gefühl, dass sie hier in familiärer Atmosphäre optimal betreut wird
und zugleich ihre Eigenständigkeit bewahren kann,“*

sagt Beate Waschkau.

Die aWPG Spannskamp hat sich in den letzten fünf Jahren als Erfolgsmodell erwiesen – und ist längst auch ein fester Bestandteil des Quartiers geworden.

Ulrich Ferk



In Hamburg sagt man Tschüss, das heißt auf Wiedersehen ...

Die **Diakonie Hamburg** verabschiedet sich aus Ihrem Quartier im Spannskamp. Weiterhin stehen Ihnen als Mitglieder der Schiffszimmer-Genossenschaft die Beratungs- und Unterstützungsangebote des Diakonischen Werkes Hamburg offen.

Wenn Sie in Not sind oder Unterstützung benötigen, bietet das **Diakonische Werk Hamburg** Beratung, Seelsorge und soziale Arbeit an. Man kann zu unterschiedlichen sozialen Themen informiert, beraten oder weitervermittelt werden.

Dies sind unsere Themen:

- Familie und Erziehung
- Persönliche Krisen
- Migration
- Unterstützung von Frauen
- Alter und Pflege
- Freiwilliges Engagement

www.diakoniehamburg.de/beratung



Wenn Sie sich engagieren wollen oder wenn Sie Unterstützung benötigen, möchten wir Ihnen ganz besonders ans Herz legen, **Marion Rinck in unserem Senior-Partner Standort Eimsbüttel** zu besuchen.

SeniorPartner Diakonie ist ein Besuchs- und Begleitdienst für ältere Menschen, die sich Gesellschaft und Begleitung wünschen. Geschulte Freiwillige unterstützen ältere Menschen zuhause. Sie werden zu verlässlichen Bezugspersonen und entlasten pflegende Angehörige. Als erfahrene Pflegekraft vermittelt Marion Rinck passende Partner und begleitet kontinuierlich. Die Freiwilligen erhalten eine umfangreiche Schulung als Vorbereitung und eine Aufwandsentschädigung.

SeniorPartner Diakonie Eimsbüttel | Marion Rinck

eimsbuettel@seniorpartner-diakonie.de | Lappenbergsallee 38 | 20257 Hamburg
www.seniorpartner-diakonie.de | T 040 3398 1702